



Schulsozialarbeit

an der Walther-Lehmkuhl-Schule

Sprechen Sie uns an!

FREIWILLIGES ANGEBOT IM RAHMEN DER SCHULE

Kontakt

Eike Jensen

Raum: H 109.2
(Hauptgebäude, Untergeschoss)

ejensen@wls-nms.de
04321/ 942 472 4

Nevanka Rupsch

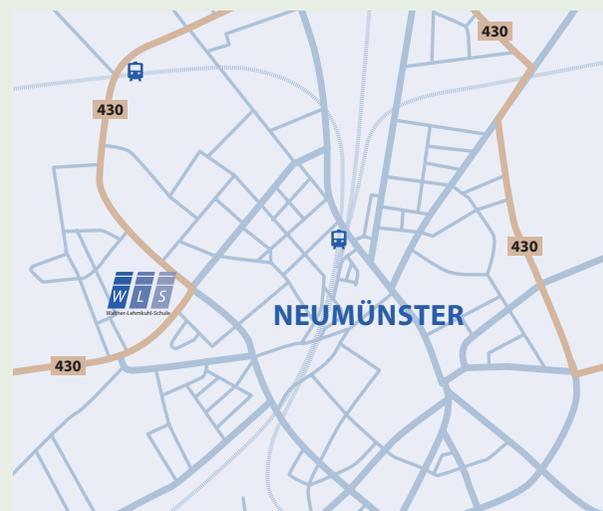
Raum: H 109.2
(Hauptgebäude, Untergeschoss)

nrupsch@wls-nms.de
04321/ 942 472 3

Ottmar Herold

Raum: H 109.3
(Hauptgebäude, Untergeschoss)

oherold@wls-nms.de
04321/ 942 472 6



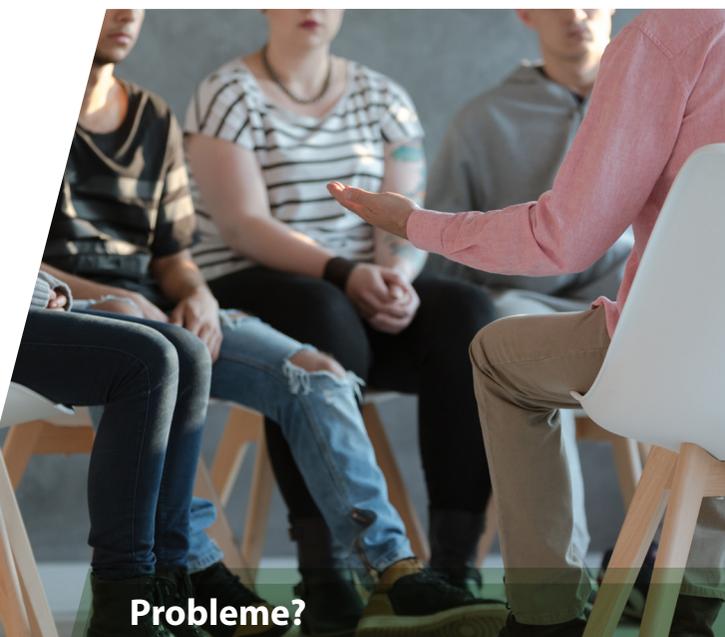
Weitere Informationen finden Sie
auf der Homepage der Schule

Website: [www.wls-nms.de/
die-schule/schulsozialpaedagogik](http://www.wls-nms.de/die-schule/schulsozialpaedagogik)



Vertraulichkeit

Unsere Gespräche finden in einer vertrauensvollen Atmosphäre statt. Jedes Anliegen wird vertrauensvoll und selbstverständlich unter Berücksichtigung der Schweigepflicht behandelt.



Probleme?

Wir hören gerne zu und geben
wertvolle Tipps

Unsere Arbeit

Individuelle Beratung, Persönliche Hilfe und Intervention (Vermittlung)

Soziales Training/Teamarbeit/ Kommunikation

Begleitetes Lernen

SCHULSOZIALARBEIT BIETET AKTIVE UNTERSTÜTZUNG UND GESPRÄCHE BEI

- **privaten Problemen**
z.B. Sorgen, Ängste, Konflikte, psychische Probleme
- **schulischen Problemen**
z.B. Noten, Ausbildungsabbruch, Umorientierung
- **Konflikten** mit Mitschülerinnen oder Mitschülern, Lehrkräften oder anderen Kontaktpersonen in der Schule oder der Familie
- **hausinternen Ansprechpartner/innen**
z.B. Schulpsychologin, Bildungsbegleitung, Berufsberatung
- **hausexternen Unterstützungssystemen**
z.B. VerA und Nachhilfe, Familien- und Jugendhilfe, Erziehungsbeistand, Suchtberatung, ProFamilia



Des Weiteren beinhaltet unsere Arbeit folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Teilnahme an pädagogischen Konferenzen und Arbeitsgemeinschaften
- Entwicklung und Durchführung bei Projektangeboten
- Klassenmoderation, Beratung und Begleitung
- Vernetzung der Schulsozialarbeit mit ergänzenden Professionen der Sozialräume

Wer kann sich an uns wenden?

- Schülerinnen und Schüler
- Familienhelfer/innen
- Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte der Schule
- Eltern, Erziehungsberechtigte, Angehörige



Die Unterstützungsangebote erfolgen dabei stets freiwillig und nach den individuellen Bedürfnissen.